

Frisch aus dem eigenen Garten

Spätsommer: Das Ausgeizen der Tomaten lohnt sich weiterhin

Tomaten muss man regelmäßig ausgeizen. So nennen Experten das Entfernen von Seitentrieben. Besonders in der ersten Wachstumsphase sollte man dies machen, damit die Pflanze nicht zu viel Energie für die Entwicklung von Seitentrieben verschwendet – und stattdessen mehr davon in die Bildung von Früchten stecken kann. Die Gartenexperten des Eigenheimerverbandes Bayern raten auch im August noch dazu, um den Pflanzenaufbau luftig zu halten. Denn das vermindert grundsätzlich die Gefahr von Kraut- und Braunfäule. Der Pilzbefall könne sich gerade Ende August durch kühlere Nächte sehr schnell verbreiten, heißt es im «Eigenheim Magazin» (August 2022).



Für eine sichere Ernte sollte man Tomaten auch im Spätsommer noch ausgeizen. Foto: Christin Klose/dpa-mag

Pilzkrankheiten vernichten die Ernte

Die Kraut- und Braunfäule kann die gesamte verbleibende Ernte vernichten. Die Krankheit erkennt man so: Auf der Oberseite älterer Tomatenblätter bilden sich

graugrüne, später braune Flecken. Auf der Unterseite zeigt sich bei hoher Feuchtigkeit ein grauweißer Belag. Auf den Früchten verursacht der Pilz braune, eingesenkte Flecken. Diese können bis tief in das Fruchtfleisch reichen. Aber: Es gibt viele Züch-

tungen, die ohne Ausgeizen auskommen. Etwa Buschtomaten, deren Spitztrieb genauso wie die Seitentriebe immer in einer Blüte enden.

Erfahrungen aus dem gewerblichen Pflanzenanbau

Ein typischer Tipp für den Spätsommer: Beim Entfernen der Blätter sollte man die obersten Triebe kappen. Das soll zum Saisonende den Tomatenstock entlasten. Sonst wächst die Pflanze weiter und weiter – und dieser Kraftaufwand entzieht den schon angelegten Früchten dann die Energie zum Ausreifen. Am besten entfernt man die Spitzen, wenn die Pflanzen den sechsten oder siebten Fruchtrieb ausbilden oder der Stock das obere Ende seiner Stütze oder des Spanndrahtes erreicht. Oft wird als Zeitpunkt dafür Mitte August genannt. Dem Rat widersprechen inzwischen aber manche Experten. Es habe sich im gewerblichen Tomatenanbau im Gewächshaus als günstiger erwiesen, die Pflanzen nicht zu köpfen, so die Landwirtschaftskammer NRW. Denn dann kann man noch eine Gegenmaßnahme ergreifen, falls Pilzkrankheiten auftreten – nämlich das befallene Laub abnehmen. -mag-

Anzeige

Country Style auf Schloss Burg Namedy

Großes Gartenfestival zum Schauen, Genießen und Kaufen

NAMEDY. Von Donnerstag bis Sonntag, 1. bis 4. September, täglich von 10 bis 18 Uhr, findet zum 10. Mal auf Schloss Burg Namedy (Schlossstr.) in Andernach-Namedy bei Koblenz die „Country Style“ statt. An einem der schönsten Abschnitte des Mittelrheins liegt das Schloss Burg Namedy – eine Wasserburg aus dem 14. Jahrhundert, die 1890 in eine Schlossanlage umgebaut wurde. Seit 1907 befindet sich das Haus im Besitz der Familie – der Prinzen von Hohenzollern. Das Schloss bietet mit seinem Rittersaal, der Marmorhalle, dem Esszimmer und dem herrlichen Spiegelsaal sowie einen imposanten großen Park mit altem Baumbestand eine herrliche Kulisse für eine exklusive Landpartie. In dieser Atmosphäre bieten internationale Aussteller, Gartenarchitekten und Handwerker aus ganz Europa exklusive Objekte, die Haus und Hof, Garten und Balkon schöner machen, wie z. B. alte Steinfiguren, Wasserspiele, handbemaltes Landhausgeschirr, Klangobjekte für den Garten, Feuerschalen, Hängematten, handgetöpferte Terrakotta, exklusive Garten-



Das Gartenfestival auf Schloss Burg Namedy findet vom 1. bis 4. September statt. Foto: privat

möbel, Obeliske, Rankhilfen, handgearbeitete Mode, Schmuckunikate und vieles mehr. Heil- und Giftpflanzen, Kräuter, Palmen, Seerosen, Orangenbäume, Lavendel, und natürlich Rosen, Rosen, Rosen verwöhnen die Sinne und Blütensalate, Fisch- und Käsespezialitäten, Weine, Fruchtcocktails und anderen Köstlichkeiten den Gaumen. An ausgesuchten Ständen zeigen Floristen und Handwerker wie Sie selbst Hand anlegen können bei der Gestaltung Ihres Wohn- und Gartenbereichs. Entde-

cken Sie eine Fülle von Gartenraritäten mit eleganten Lifestyle und lassen sich verwöhnen mit kulinarischen Köstlichkeiten bei klassischer Musik. Aber auch Praktisches ist wesentlicher Bestandteil des Einkaufsvergnügens: Depot - Transportservice: Die Besucher können kostenlos ihre Einkäufe in einem extra Zelt zwischenlagern oder vom Lieferservice zum Auto gebraucht werden. EC-Service: Einfach mit EC-Karte und Geheimzahl am EC-Cash Gerät direkt auf dem Ge-

lände Geld abheben. Hunde sind auf dem Gelände erlaubt. Parkplätze sind reichlich vorhanden. Kontakt Veranstalter: ECM GmbH, Hofgarten 1, 29342 Wienhausen, ☎ (05149) 987873, E-Mail: info@schlossromantik.de oder unter www.schlossromantik.de. Der LokalAnzeiger verlost 10 x 2 Karten für das Gartenfestival. Wer gewinnen möchte, schreibt bis Mittwoch, 24. August (12 Uhr), eine E-Mail mit dem Betreff „Country Style“ an gewinnen@der-lokalanzeiger.de.



Profi am Werk – Ihre Handwerker aus der Region

Anzeigensondervöffentlichung

Wann muss ein Handwerker kommen?

So erkennt man Schäden an der Solaranlage

-mag- Solaranlagen zur Strom- und Warmwasserproduktion auf dem Dach erzielen zwischen März und Oktober fast 80 Prozent ihres Jahresertrags. Sie können mit Ihren Anlagen derzeit also ordentlich sparen. Doch ist der Ertrag auch tatsächlich so, wie er sein sollte?



Wer möglichst viel aus seiner Solaranlage herausholen möchte, sollte regelmäßig prüfen, ob die Kollektoren wirklich noch sauber sind. Foto: Patrick Pleul/dpa-mag

Schnee und Eis aus dem Winter, aber auch der Hagel des letzten Sommergewitters können Schäden hinterlassen haben. Herumfliegendes Laub und auf den Anlagen sitzende Vögel haben die Module und Kollektoren vielleicht verschmutzt. Das alles kann merklich den Ertrag der Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage senken. Man sollte also immer mal wieder nach oben zur Solaranlage auf dem Haus- oder Garagendach blicken. Grober Schmutz und auch große Schäden sind selbst mit dem bloßen Auge erkennbar.

Schäden zu suchen. Sie sehen nichts oder erahnen nur einen Schaden? Ein gerne gegebener Tipp ist auch das Fotografieren der Anlagen auf dem Dach. Vergrößert man sie am Bildschirm, können die Bilder besser Hinweise auf mögliche Schäden geben.

Solarstromspeicher prüfen

Außerdem sollte man die Solarstromspeicher im Haus prüfen. Das Informationsprogramm Zukunft Altbau des Umweltministeriums Baden-Württemberg rät, hier mindestens einmal im Jahr nach äußeren

Erträge mit den Werten des Vorjahreszeitraums vergleichen

Ein weiterer Weg der Fehlersuche ist das Auswertungssystem der Solar-

stromanlagen und Batteriespeicher, das bei den meisten Modellen über eine digitale Plattform oder eine App einsehbar ist. Liegen die aktuellen Ertragswerte deutlich unter dem Ertrag des Vorjahreszeitraums, könne das laut Zukunft Altbau ein Indiz für eine Störung sein. Bei Solarthermieanlagen lassen sich die Werte über den Wärmemengenzähler vergleichen. Oder man fühlt beziehungsweise hört nach: An sonnigen Tagen sollte

sich die warme Leitung der Solarthermieanlage wärmer anfühlen als die kalte. Und die Pumpe sollte leise surrend laufen. Moderne Pumpen zeigen auch den Betriebszustand oder die Leistungsaufnahme an. Erkennt man Unregelmäßigkeiten oder sichtbare Schäden und Verschmutzungen, sollte man den Profi kommen lassen. Selbst auf das Dach zu steigen, ist gefährlich, und die Anlagen sind nicht einfach so zu reparieren.

Älteren Rolladenkasten selbst dämmen

Durch einen undichten Rolladenkasten entweicht Luft aus dem Haus und damit wertvolle Heizenergie. Man kann aber etwas dagegen tun, indem man sie

selbst dämmt. Dies kann bis zu zehn Euro Einsparung pro Quadratmeter und Jahr bringen. Man nimmt entweder flexible Dämmplatten, die in den Kasten

eingepasst und dort fixiert werden. Besser sind Hochleistungsdämmplatten aus Polyurethan oder Phenolharz, da sie eine geringere Wärmeleitfähigkeit besitzen.

Die Durchführung des Gurtes und der Rolladenspalt lässt sich mit einer Bürstendichtung ausstatten – für 10 bis 15 Euro pro Rolladenkasten. -mag-

Günter HEMGESBERG GmbH
Fliesenfachhandel und Baumarkt

Neustr. 13
56294 Münstermaifeld / Küttig
Tel.: 02605/952111
Fax 02605/952113
mail:
thorsten@hemgesberg-fliesen.de
www.hemgesberg-fliesen.de

Fliesen Bodenbeläge Bauelemente Baustoffe

Andres Erdarbeiten
Erdarbeiten • Transporte
Sieb- und Brechtechnik

Michael-Diethard Andres
Elisabethbrunnen 4 (Büro) • 56743 Mendig
Mobil: 01 71 – 770 71 49
E-Mail: info@andres-erdarbeiten.de

Bopparder Steinreinigung
Der Profi rund um Ihr Haus!

Wir reinigen für Sie:

- Fassaden - Terrassen - Einfahrten -
- Klinker - Dächer -
- Dachbeschichtung & Dachlackierung

Sommeraktion! Reinigen ist günstiger als neu machen!

Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger, der 75% Luft und nur 25% Wasser benötigt.

Wir reinigen professionell & schonend Ihre Terrasse und Steine von Verschmutzungen jeglicher Art. Ihre Terrasse wird von uns Porentief gereinigt und erstrahlt im neuen Glanz.

Wir versiegeln den Stein mit einer speziell angemischten Versiegelung, die jahrelang gegen Moos, Algen und Schmutz schützt - garantiert!!

Angebot Nr. 1
Reinigung Pflastersteine - 15 % Rabatt

Angebot Nr. 2
Fassadenreinigung - 20 % Rabatt

Angebot Nr. 3
Dachreinigung & Lackierung - 25% Rabatt

Kostenlose Besichtigung und Probe vor Ort!

Sie erreichen uns unter:
06742 8672964

Burgstraße 6
56154 Boppard

Wir freuen uns über Ihren Anruf!